

	<p>Objekt: Umayyaden: Zeit von ʿAbd al-Malik bis Sulaymān</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18284145</p>
--	---

## Beschreibung

Fragment einer Münze, die etwa halbiert wurde. Die Jahreszahl wurde abgetrennt. Aufgrund der Punkte unter den Begriffen *ḍuriba* und *bi-Dimašq* kommen als Prägejahre folgende Jahre in Frage: 87 bis 90, 93 und 96 AH.

Vorderseite: Umlaufend Nennung von Nominal, Münzstätte und Prägejahr. Im Feld das Glaubensbekenntnis. Als Randzier 5x o auf drei Zackenkreisen. Punkt unter den Begriffen *ḍuriba* und *bi-Dimašq*.

Rückseite: Umlaufend Koranzitat 9:33. Feld mit Koranzitat 112:1-4. Als Randzier 5x o auf Zackenkreis. Feld von Zackenkreis eingefasst.

Halbiert: Halbiert, in zwei Teile geteilt (meist nur ein Teil erhalten).

Die Digitalisierung wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.35 g; Durchmesser: 27 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	705-717 n. Chr.
	wer	
	wo	Damaskus

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ralswiek
Besessen	wann	
	wer	Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Abd al-Malik ibn Marwan (646-705)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Al-Walid ibn Abd al-Malik (668-715)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Sulaiman ibn Abd al-Malik (674-717)
	wo	

## Schlagworte

- Dirhem
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- J. Herrmann, Ralswiek auf Rügen Teil IV, Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mecklenburg-Vorpommerns 45 (2006) Nr. 281. Vgl. für verschiedene Prägejahre: L. Ilisch,

Die Münzstätte Damaskus ca. 660-1260, Sylloge Numorum Arabicorum Tübingen IV b1  
Bilād aš-Šām II (2015) Nr. 49-54. 58. 61.

- M. Klat, Post-Reform Dirhams (2002) Nr. 331.2, 332.1. 333.a. 334.1,3. 337. 340.1..
- SICA II Nr. 612-622. 626. 627. 635-636.